



Kleidersammlung

■ **Halle (HK).** Die Mitglieder der Kolpingsfamilie Halle und der evangelischen Jugend sammeln am Samstag, 15. März, im Haller Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen Hessel, Künsebeck, Bokel, Hörste und Stockkämpfen Altkleider, Textilien aller Art und Schuhe (paarweise gebündelt). Der Erlös der Aktion, die bereits seit über 40 Jahren durchgeführt wird, kommt sozialen und karitativen Einrichtungen in Deutschland sowie Entwicklungsprojekten in Afrika und Südamerika zugute. Weitere Informationen bei Bernd Winkler unter ☎ (0 52 01) 98 35 oder cbwinkler@t-online.de. Direktanlieferung ist bis 11.30 Uhr an der Verladestation Berliner Straße, Parkplatz des Berufskollegs, möglich.

Wochenmarkt

■ **Halle (HK).** Anlässlich der Veranstaltung »Halle blüht auf 2014« findet der Wochenmarkt am 14. März auf dem vorderen Gelände des alten Busbahnhofes statt. Der öffentliche Verkehr kann hier erst wieder ab 13.30 Uhr rollen. Um ein problemloses Aufbauen der Marktstände am frühen Morgen zu ermöglichen, wird am späten Abend des 13. März die Zufahrt zu der Fläche bereits gesperrt.

Frauenhilfe Künsebeck

■ **Halle (HK).** Die Frauenhilfe Künsebeck trifft sich am Mittwoch, 12. März, um 14.30 Uhr, im neuen Gemeindehaus Künsebeck. Zu Gast ist Frau Edeltraud Schlüter. Alle Interessierten sind dazu eingeladen.

Spanferkessen

■ **Halle (HK).** Die Kyffhäuser Kameradschaft Ravensberg-Halle lädt am Freitag, 28. März, alle Mitglieder und Interessierten zum Spanferkessen ins Gerry Weber Landhotel ein. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr. Anmeldungen nimmt der Vorsitzende Christian Linker unter ☎ (0 52 01) 1 62 01 bis zum 15. März entgegen.

»Sendepause« – aber für immer

■ **Halle-Hörste (HK).** Vikar Tim Henselmeyer lädt ein letztes Mal zur »Sendepause« ein. Die Mitglieder treffen sich am morgigen Mittwoch, 12. März, im Gemeindehaus in Hörste. Beginn des Treffens ist um 19.30 Uhr.

Alt-Arm-Spirale im Kreis dreht sich

Zahl derer, die von ihrer Rente nicht leben können, wächst

■ **Kreis Gütersloh (HK).** **Alt und arm: Die Zahl der Menschen im Kreis Gütersloh, die von ihrer Rente nicht leben können, wächst.**

Die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) warnt vor einer »Alt-Arm-Spirale«. Wer heute im Job stehe, müsse einen deutlich besseren Schutz vor Altersarmut bekommen, so die NGG-Region Bielefeld-Herford. Ansonsten drohe sich das fortzusetzen, was bereits heute »traurige 65plus-Armutsbilanz« sei: Im Kreis waren genau 1545 ältere Menschen im Jahr 2012 auf die gesetzliche Grundversicherung zum Lebensunterhalt angewiesen, so die NGG. Dies gehe aus der aktuellsten Erhebung hervor, die vom Statistischen Landesamt zur Altersarmut vorliege. Demnach lebten 2012 ins-

gesamt 2893 Menschen im Kreis Gütersloh von Grundsicherung – knapp zwölf Prozent mehr als noch im Jahr zuvor. Hierzu gehören neben Rentnern auch Menschen mit voller Erwerbsminderung. „Das ist schockierend. Aber in Wahrheit ist es noch viel schlimmer: Es ist davon auszugehen, dass die Dunkelziffer der Menschen, bei denen die Rente zum Leben nicht reicht, noch sehr, sehr viel höher ist“, sagt Gaby Böhm. Die Geschäftsführerin der NGG-Region Bielefeld-Herford macht hierfür das Absinken des Rentenniveaus und zu niedrige Löhne verantwortlich. „Wir können uns keine Renten im Sinkflug erlauben“, so Böhm. Oberste Priorität müsse eine Stabilisierung der Rente haben. Die „rote Linie“ sei durch die bisherigen Rentenkürzungen längst überschritten.



Neues aus der Geschäftswelt

Dänische Trends in Hessel

Modenschau im Kosmetik-Institut Klaudia Redeker

■ **Halle (KB).** Im Hesselner Kosmetik-Institut von Klaudia Redeker (hier im Bild mit Tochter Sina) steht die Schönheit von Frauen bereits seit fast zehn Jahren im Mittelpunkt. Neben klassischer Kosmetik von Kopf bis Fuß, Ganzkörperbehandlungen, Permanent-Makeup, Frisur und Nageldesign wird hier auch aktuelle Mode angeboten. Die neuesten Trends aus der Frühjahr- und Sommer-Kollektion der dänischen Marken Friendtex und Once Saison werden jetzt auf einer Modenschau am morgigen Mittwoch, 12. März,

um 19.30 Uhr in der Friedrichstraße 7 präsentiert. „Es ist eine Kollektion zum Verlieben“, schwärmt Klaudia Redeker von der Mode aus Dänemark, die in den Konfektionsgrößen XS bis XXL gezeigt wird. Die Kollektion mit neuen Mustern und Farben wird mit modischen Accessoires wie Loops und Handtaschen von Models unterschiedlicher Größen präsentiert. Bei einem Gläschen Prosecco und kleinen Leckereien kann im Anschluss an die Modenschau übrigens in Ruhe gestöbert und probiert werden. FOTO: K. BEISMANN



Sparsam und umweltfreundlich: Gesellschafter Jan Fischer, Geoplex-Praktikant Nils und Diplom-Geograph Henrich Hardieck (auf unserem Bild von links) mit dem vollelektrotriebenen Geoplex-Firmenauto. FOTO: F. GONTEK

Von Kraft, Leistung und Antrieb

Hoffest bei Wittenbrock: Besucher lernen Energien auf unterschiedlichste Art und Weise kennen

■ **Halle-Hessel (flogo).** Um Energien soll es an diesem Tag gehen. Um Kraft, um Leistung, um Antrieb. Auf seinem Hoffest am vergangenen Sonntag hatte Karl-Heinz Wittenbrock einen echten Hingucker gleich auf die Auffahrt gestellt. Einen alten Lanz Bulldog, Baujahr 1936.



Rustikal: Motorsägenkünstler Maik Angermaier macht aus einem Stamm Eichenholz eine Eule. Umrisse sind hier bereits zu erkennen.

Eine ganze Weile schon tuckert der mit Rohöl betriebene 55-PS-Motor gleichmäßig vor sich hin. „Das könnte der den ganzen Tag so machen“, erzählt Wittenbrock und lacht. 55 PS, 10,3 Liter Hubraum auf einem Zylinder – das müsse man sich auf der Zunge zergehen lassen, mahnt Wittenbrock. Heute, erklärt der Landwirt, sei der einfache und robuste Trecker nicht mehr für den Einsatz bestimmt. „Das ist mein Schätzchen, mein Hobby“, schwärmt er.

Ein paar Meter weiter erlebt man eine andere Welt. Hier steht Diplom-Geograph Henrich Hardieck mit seinem Kollegen Jan Fischer und Praktikant Nils. Alle drei sind vom heimischen Solarspezialisten »Geoplex«, der neben seinem Hauptsitz in Osnabrück auch eine Niederlassung in Halle betreibt.

Man sei heute hier, erklärt Hardieck, um über Solar-Reinigungssysteme und neueste Photovoltaikanlagen zu berichten – aber auch etwas anderes zieht die Blicke auf sich: Ein kleiner, schwarz-weißer Flitzer, 85 Stundenkilometer schnell. Eine Tankfüllung, 100 Kilometer mit ihm, kosten nur 90 Cent – komplett aus der Steckdose. „99 Prozent meiner Strecken fahre ich damit“, erklärt Hardieck, bis zu

12 000 Kilometer im Jahr. Auch das Tanken ist kein großes Problem mehr: Steckdosen findet man in Halle bei der TZO und der Kreissparkasse. Am komfortabelsten tankt man den Zweisitzer innerhalb weniger Stunden mit eigenem Ökostrom voll. „Hier hat man schon jetzt die Möglichkeit, ihn zu speichern“, erläutert Hardieck. Aber auch andere Partner hatten etwas zu erzählen: Agrar-

service Kienker über Hochleistungshäcksler, Heiko Linhorst und Olaf Krause über die Baumpflege, die Firmen Saltenbrock, Febauma und Kemmer Landtechnik über Holzbearbeitungsgeräte, um eine Auswahl zu nennen. Hier waren Holzspalter gefragt. Im Fokus standen auch Karl-Heinz und Sohn Marc Wittenbrock selbst. Sie berichten über ihre jahrelange Erfahrung in der Scheitholz-Produktion – vom Spalten, über Trocknung bis zur Einlagerung gaben sie Tipps.

Außer Konkurrenz war bei all den Angeboten der Steinhagener Motorsägenkünstler Maik Angermaier, der aus verschiedensten Holzsorten – am Sonntag aus Eichenholz eine Eule – unterschiedliche Motive fertigte. Wer einen Einblick in die Welt der Bildhauerei mit Beil, Kettensäge und Schnitzseisen bekommen möchte, der kann Angermaiers Kunst schon bald in der Alten Lederfabrik bewundern. Ab 1. April bezieht er hier ein Atelier im zweiten Stock. Bereits am 26. und 27. April, zum diesjährigen »Frühlingswachen«, möchte er erstmals in der Galerie an der Alleestraße 66 ausstellen.

Friseure im Altkreis Halle

Borgholzhausen

Salon Struff
Freistraße 5
Telefon 0 54 25/51 76
Biosthetik

WORDTMANN frisuren
Tanfanastraße 2
Telefon 0 54 25/71 44

Halle

Atmosf'hair
Friseur für Damen und Herren
Künsebecker Weg 4
Telefon 0 52 01/55 66

Salon Bäumer
Inh. Ursula Böhm
Hörste/Neue Dorfstraße 5
Telefon 0 52 01/21 42

Haarmode Pohl im Außendienst
alle Friseurdienstleistungen bei Ihnen zu Hause, Termine nach Vereinbarung:
Telefon 0160/8 41 25 45

HAARMONIE
Inh. Beate Henrich
Lettow-Vorbeck-Str.11/B 68
Telefon 0 52 01/96 53

Karina's Frisierstube
Künsebeck/Finkenstraße 2
Telefon 0 52 01/77 42

Mehüde Salikara, 2x in Halle
Bahnhofstr. 39, Tel. 734 6899,
Lange Str. 37 (B 68), Tel. 856 855
Montags geöffnet – auch ohne Termin

Schnittig Hairstyling/Make-up
Sara Schumann-Vitale
Kättkenstraße 4, Tel. 7 24 17 40
www.schnittig-owl.de

Schnittpunkt Inh. Silke Ossiek
Hessel/Friedrichstraße 7
Telefon 0 52 01/73 49 72
Haarverlängerungen von Great Lengths

Salon Wagener
Bahnhofstraße 16
Telefon 0 52 01/25 87
Für junge Leute jeden Alters

Steinhagen

Hauptsache Meise
Katja & Dirk Meise
Gütersloher Straße 7
Telefon 0 52 04/38 08

Sue's Hairstudio
Frisuren & med. Fußpflege
Woerdener Straße 9
Telefon 0 52 04/69 31

Versmold

Salon Bäumker
Münsterstraße 29
Telefon 0 54 23/25 66

Le Coiffeur
Semra Temur
Münsterstraße 13
Telefon 0 54 23/47 35 45

Haargenau Julia Unruh
Ravensberger Straße 16
Telefon 0 54 23/4 77 44 57
www.haargenau-versmold.de

Peckelohar Haarstudio
Heinestraße 32
Telefon 0 54 23/47 35 55
peckelohar-haarstudio@gmx.de

Friseur-Team Schneider
Bockhorst/Bogenstraße 2
Telefon 0 54 23/85 34
www.friseurteam-schneider.de

Salon Strathkötter
Inh. Heike Mennecke
Mittel-Loxten 14
Telefon 0 54 23/25 48

Werther

Art of Hair
Miriam Liepelt
Engerstraße 3
Telefon 0 52 03/88 22 15

choice FRISEURE
by Jeffrey Watson
Engerstraße 34
Telefon 0 52 03/8 89 64



Möchten auch Sie Ihren Friseur-Salon in diesem Verzeichnis aufführen?
Infos unter Telefon (0 52 01) 15-111

